

Herren Verbandsliga Gr. Süd

Eintracht Frankfurt II : TTC Heppenheim
Samstag, 05.11.2022, 17:30 Uhr

Güll und Krenz bleiben gegen den TTC Heppenheim ungeschlagen

Kurzer Jubel herrschte am Samstag beim Heimteam Eintracht Frankfurt II, als Alexander Krenz das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg in der heimischen Halle gegen den TTC Heppenheim sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren Verbandsliga Gr. Süd musste der Heimverein in seinem 3. Saisonspiel in Ersatzgestaltung vornehmen. Erfolgsgaranten waren insbesondere Güll und Krenz, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Nach 3 Stunden war das Spiel beendet.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Recht kurzen Prozess machten Pradler / Ta Tuan beim 3:0 mit Pavolka / Schaumann. Da gab es nichts zu rütteln. Nicht einen Satzgewinn überließen Güll / Krenz ihren Gegnern Klevenz / Dreißigacker beim sicheren 3:0-Sieg und holten damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Ein hartes Stück Arbeit hatten danach Le / Hochmann gegen Kessler / Wingert zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg feststand. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Die Anzeigetafel zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Christian Güll hatte seinen Gegner Jakob Pavolka beim klaren Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Alexander Krenz kam mit der Spielweise von Thomas Klevenz am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Beim Stand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Leon Pradler und Jürgen Dreißigacker, die Leon Pradler letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Beim Erfolg von Khoa Ta Tuan gegen Maximilian Schaumann konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 7:0 gegenüber und kreuzte die Schläger. Tung Le bekam anschließend seinen gleichstarken Gegner Phillip Wingert hingegen beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Hierbei überließ Le seinem Gegner im zweiten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Einen Zähler für die Gäste musste Samuel Hochmann dann bei der 1:3-Niederlage gegen Andreas Kessler hinnehmen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler Eintracht Frankfurt II und des TTC Heppenheim. Recht kurzen Prozess machte Christian Güll beim 3:0 mit Thomas Klevenz. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Alexander Krenz eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Alexander Krenz gewann gegen Jakob Pavolka mit 3:2. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Sieg geht Eintracht Frankfurt II am 06.11.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen die TG 1887 Unterliederbach, während der TTC Heppenheim am 06.11.2022 gegen die DJK Blau-Weiß Münster versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

Eintracht Frankfurt II

Doppel: Pradler / Ta Tuan 1:0, Güll / Krenz 1:0, Le / Hochmann 1:0

Einzel: C. Güll 2:0, A. Krenz 2:0, L. Pradler 1:0, K. Tuan 1:0, T. Le 0:1, S. Hochmann 0:1

TTC Heppenheim

Doppel: Klevenz / Dreißigacker 0:1, Pavolka / Schaumann 0:1, Kessler / Wingert 0:1

Einzel: T. Klevenz 0:2, J. Pavolka 0:2, M. Schaumann 0:1, J. Dreißigacker 0:1, A. Kessler 1:0, P. Wingert 1:0